

[16403.] Das Artisl. Institut von Karl Prochaska

in Teschen, oesterr. Schlesien, hält sich zur Uebernahme von Druckwerken — in Buch- und Steindruck — aller Art, Accidenzien sowohl, wie namentlich auch Werken größten Umfanges in billigster oder kostbarster Ausstattung unter Zusicherung correctester Ausführung bestens empfohlen.

Die durch die Vereinigung der verschiedenen graphischen Künste und ihrer Nebenzweige, sowie durch die in der Nähe etablirte leistungsfähige Papierfabrik ermöglichste Lieferung von Papieren zu Fabrikpreisen gewährten Vortheile sind so bedeutende, wie sie nur selten geboten werden. Kosten-Voranschläge stehen gern zu Diensten.

[16404.] Von dem seit Jahresfrist vorbereiteten Nationalwerk, gewidmet Seiner Majestät dem Kaiser und Könige Wilhelm: Preussens Heer.

Seine Laufbahn in geschichtl. Skizze entrollt von Georg Hittl — seine heutige Uniformirung und Bewaffung gezeichnet von F. Schindler. Mit 50 lithogr. und mit der Hand sorgfältigst color. Tafeln, nebst zahlreichen Illustr. in Holzschnitt nach Skizzen der bedeutendsten Künstler. — Pracht-Ausg. in groß Folio-Format auf feinstem Kupferdruckpapier.

werde auf der Ostermeß-Ausstellung im Börsensaale die fertigen Blätter nebst Text-Proben (Druck von C. Grumbach in L.) auslegen. Ich beehre mich hiermit, die Leipzig besuchenden Herren Sortimenten und Kunsthandl. insbesondere darauf aufmerksam zu machen.

Richard Lesser in Berlin, Hof-Buchhändler Ihrer Maj. der Kaiserin-Königin Augusta.

[16405.] Antiquarische Kataloge erbitte ich mir in folgender Anzahl: 3 Medicin und Naturwissenschaft, Mathematik, Philologie, Chemie, Theologie, Pädagogik, Jurisprudenz, Kriegswissenschaft, Kunst und Kunstgeschichte. 2 der übrigen Fächer. Ulm, 25. April 1874.

Stettin'sche Buchhdlg.

[16406.] Die Hofbuchdruckerei von Wilh. Wiedemann in Saalfeld a/S.

empfehl. sich zur Anfertigung von Druckaufträgen aller Art in kürzester Zeit. Proben und Kostenanschläge stehen jederzeit gern zu Diensten.

Bücher-Bestellzettel, Post-Packet-Adressen, Postkarten

[16407.] mit Firma, Facturen, Rechnungen, Circulare, Verlang-, Transport-, Notiz- und Abschlusszettel, sowie alle anderen Formulare etc. liefert billig die Buch- und Accidenzdruckerei von Oskar Leiner in Leipzig.

[16408.] Zum Ankauf von Rest-Auslagen populärer Werke und Jugendschriften empfiehlt sich die Strauß'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.

An die Herren Verleger.

[16409.] C. C. Lose in Kopenhagen (altes Conto) ersucht um baldgef. Einsendung eines specificirten Rechnungsauszugs.

[16410.] Wir ersuchen sämtliche Herren Verleger von Delfarbendruckern um Einsendung des neuesten resp. ergänzten Verlagskataloges.

München, April 1874. Kunstanstalt f. Delfarbendruck von G. Nieberle.

[16411.] Pädagogisches Sortiment liefert Siegmund & Volkering in Leipzig.

[16412.] Correcturen werden exact und schnell ausgeführt. Adressen sub j. an die Exped. d. Bl.

[16413.] H. Bechhold in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Particartikeln und Auflageresten.

[16414.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Für die Messe zu vermieten

[16415.] im Buchhändler-Viertel, Johannesgasse 32, eine Treppe (A) rechts, ein freundliches, möblirtes Zimmer und Schlafcabinet mit Straßen- und Garten-Aussicht.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Preßgesetz-Entwurf vor dem Reichstage. III. — Reimer-Hallberger. — Zur Goldwährung. III. — Epistel für Herrn Dominicus etc. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebblatt Nr. 16250-16415. — Leipziger Börsen-Course am 28. April 1874.

Table with 3 columns listing names and numbers of publications, such as Anonyme 16253-54, 16378, Didot Freres, F. & C. 16274, Loescher in L. 16261, Schabelitz 16267, etc.

Leipziger Börsen-Course am 28. April 1874.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table of exchange rates for various locations: Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F., Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs., Berlin pr. 100 Pr. Crt., Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W., London pr. 1 Pfd. St., Paris pr. 300 Frcs., Petersburg p. 100 Silber-Rubel, Warschau p. 100 Silber-Rubel, Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.

Sorten.

Table of various types of banknotes and securities: Ausl. Ladr., K. Russ. wicht. 1/2 Imperial à 5 Rubel pr. St., 20 Franca-Stücke, Holl. Duc. { 143 1/2 St. } à 3 Ag. pr. Ct., Kais. do. { = 1 Zpsd. } do. do. do., Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W., do. 1/2 Gulden do., do. Silbercoupons do., Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W., Russische do. do. pr. 100 R., Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Ag., do. do. à 10 Ag., Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *).

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ag. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1874 N 3, März.

Verlag des Verlegers, Leipzig, Druck von B. G. Teubner in Leipzig.